Christen verschenkten 400 Bibeln in öffentlichen Spitälern

03.05.2017

Zum Tag des Buches
Evangelische Seelsorger Spaniens nahmen den Tag des Buches zum Anlass, um das Buch der Bücher an Kranke, Angehörige und Personal der 26 öffentlichen Krankenhäuser Madrids zu verteilen.

Bibelstand in Spital in Madrid

Obwohl auch in Spanien immer neue evangelische Gemeinden entstehen, sind nach wie vor viele Einwohner dem evangelischen Christentum feindlich gegenüber eingestellt. Umso erfreulicher ist, dass am Sonntag, den 23. April, mit Unterstützung der Leitung von 26 Krankenhäusern Madrids 400 Bibeln verteilt wurden.

Unterstützung durch Spitalleitungen

Bibelstand in Spital in Spanien

Anlass war der Tag des Buches. Hierzu lasen zum einen 200 Personen öffentlich auf dem Hauptplatz Madrids aus der Bibel vor, ein Event, das Teil der Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum ist.

Doch zusätzlich bat der Evangelische Rat von Madrid (CEM) die 26 öffentlichen Krankenhäuser, in denen evangelische Seelsorger tätig sind, ob das Buch der Bücher zu diesem besonderen Tag verteilt werden kann. Sofort wurde Unterstützung zugesagt, man stellte dem CEM Tische und Stühle sowie gute Standorte direkt an den Eingängen zur Verfügung, wo die Bibeln – von der Spanischen Bibelstiftung gespendet – verteilt werden konnten.

Über das ganze Wochenende verteilt verschenkten die insgesamt 170 Seelsorger und Mitarbeiter Bibeln und anderes evangelistisches Material an die Kranken, aber auch an Familienangehörige und an interessiertes Personal der Spitäler.

Autor: Rebekka Schmidt
Quelle: Livenet
http://www.livenet.ch/themen/glaube/bibel/308667-christen_verschenkten_400_bibeln_in_oeffentlichen_spitaelern.html
Artikel als PDF / Drucken